Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
ganzjährig 300 K
halbjährig 160 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden Postgebühren.

Bezugsbeginn: 1. Jänner beziehungsweise 1. Juli

Einzelne Nummern K 4·— bei der Schriftleitung.

Amtsblatt
der
Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:
I. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Für den Buchhandel:
Gerlach & Wiedling, I., Elisabethstraße 13.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Nr. 71. Samstag den 3. September 1921. Jahrgang XXX.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 19. August 1921.

Vorsitzender: Bgm. Reumann.

Anwesende: VB. Hoß und die StRe. Breitner, Grünwald, Kokrda, Dr. Alma Motzko, Rummelhardt, Speiser und Mag.Dior. Dr. Hartl.

Beurlaubt: VB. Emmerling und die StRe. Dr. Kienböck, Richter, Siegel und Prof. Dr. Tandler.

Beigezogen: Ob.Mag.R. Dr. Müller, Dior. Karel und Zentr.Insp. Günther.

Schriftführer: Mag.Koär. Dr. Forkl.

Bgm. Reumann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 9623, M.Abt. 4, sine, A. II, 184.) Die Durchführungsbestimmungen für die Luxuswarenabgabe werden genehmigt. Die Kundmachung des Gesetzes hat so zu erfolgen, daß es am 18. September 1921 in Kraft tritt.

(P. Z. 9294, M. Abt. 4, 2115.) Bis zur offiziellen Durchführung der Erhöhung des Betriebskapitales der Aktiengesellschaft zum Betriebe der Ybbsthaler Steinkohlenwerke de Majo wird dieser Aktiengesellschaft von der Gemeinde Wien ein Vorschuß auf die von der Gemeinde zu leistende Einzahlung auf das erhöhte Aktienkapital im Betrage von 20 Millionen Kronen gegen 6prozentige Verzinsung vom Tage der Ueberweisung des Vorschusses bis zur erfolgten Kapitalserhöhung bewilligt.

(P. Z. 9626, M.Abt. 4, 2227.) Zur Verzinsung des 1000 Millionen Kronenanlehens vom Jahre 1921 wird ein Sachkredit in der Höhe von 12,500.000 K bewilligt. Dieser Betrag ist auf einer neu zu eröffnenden Ausgabsrubrik 206/2 K 1 Verzinsung des 1000 Millionen Kronenanlehens vom Jahre 1921 zu verrechnen und findet seine materielle Deckung mit dem Teilbetrage von 11,458.333 K 34 h in dem Mehrerlöse der im Optionswege begebenen Stücke im Nominalbetrage von 500 Millionen Kronen, der Restbetrag in der Höhe von 1,041.666 K 66 h ist auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu überweisen.

Berichterstatter StR. Kokrda:

(P. Z. 9669, M.Abt. 46, 3178.) Die Vornahme der notwendigen Anstreicherarbeiten am Gebäude des Lagerkellers der Gemeinde Wien in Gumpoldskirchen wird genehmigt.

(P. Z. 9670, M.Abt. 46, 2805.) Die Weiterinbestandgabe der städtischen Gastwirtschaft im Türkenschanzparke im 19. Bezirke an Romeo Trost wird zu den vorgelegten Bedingungen genehmigt und sohin sein Anbot vom 20. Juni 1921 angenommen. (A. d. GR.)

(P. Z. 9639, M.Abt. 44/Ia, 11, 78.) Der Verkauf von Altmaterial aus dem städtischen Reservegarten 2. Vorgartenstraße Nr. 160 wird genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9668, M.Abt. 45, 3354.) Es wird genehmigt, daß dem Johann Endlweber und dem Karl Hödl von den ihnen bisher verpachtet gewesenen Parzellen 887, 888, 889, beziehungsweise 891 bis 893 in der Katastralgemeinde Atzgersdorf etwa die Hälfte vom 15. November 1921 bis 15. Oktober 1923 verpachtet werde. (A. d. GR.)

(P. Z. 9640, M.Abt. 45, 3533.) Die Bedeckung der mit den Zahlungsaufträgen des Zentraltax- und Gebührenbemessungsamtes vorgeschriebenen Uebertragungsgebühren samt städtischen Zuschlägen im Gesamtbetrage von 28.062 K 43 h wird bewilligt.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Müller:

(P. Z. 9272, Lghs. 25028.) Der Einbau von gemauerten Kanzleien in die Magazine II, III, IV und V, sowie von Arbeiterunterstandsräumen in die Magazine I, III und V der Lagerhäuser der Stadt Wien wird genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9273, Lghs. 24882.) Für den Ausbau der Stockwerkaufsetzung über dem an der Magazinsstraße gelegenen Seitenschiff des Magazines I der Lagerhäuser der Stadt Wien wird das auf den dritten Bauteil entfallende Kostenerfordernis von 4,000.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9274, Lghs. 18131.) Die Erbauung eines hölzernen Warenmagazines (XIX) in der Prateranlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem Erfordernisse von 2,300.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9275, Lghs. 24444.) Der Anbau eines ausgemauerten Riegelwandschuppens an das Administrationsgebäude in der Prateranlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem Kostenbetrage von 1,150.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9276, Lghs. 25411.) Die Herstellung einer mechanischen Waggonrangieranlage in der Kaianlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem Erfordernisse von 2,500.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9277, Lghs. 24876.) Die Einbauung einer Rollgewichtswage von 50.000 kg Tragfähigkeit und 12 m Brückenlänge mit elektrischer Auslösevorrichtung im Bahnhofe der Prateranlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem Kostenerfordernisse von 3,500.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9270, Lghs 12870.) Der Ankauf des drei Tonnen Halbportal-Drehkrans samt Krangleise im Freudenauer Winterhafen von der Donauregulierungskommission um den Betrag von 2,500.000 K, sowie, die Instandsetzung des Kranes mit dem Kostenerfordernisse von 1000.000 K werden genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9289, Lghs. 19815.) Die Erbauung eines Hauskanales aus Beton in der Prateranlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem Erfordernisse von 8,000.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9271, Lghs. 22451.) Die Neu- beziehungsweise Umpflasterung einzelner Straßenteile in der Kaianlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem Kostenerfordernisse von 1,410.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9267, G.W. 6025.) Für den Ankauf von Dampfkesseln aus der Staatsfabrik Blumau wird ein Kredit von 12,240.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9298, GW. 5899.) Die Ausstellung einer Erklärung der Gemeinde Wien wegen der Einräumung eines halbmonatlichen Frachtenkredites auf den Bundesbahnen wird genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9269, GW. 5797.) Für die Beschaffung von 1000 Zünd- und Löschuhren, System Kilchmann, wird ein Kredit von 5,000.000 K genehmigt.

(P. Z. 9268, G.W. 5820). Nach dem Antrage der Direktion der städtischen Gaswerke wird für die Errichtung eines Oelmagazines im Gaswerke Leopoldau ein Kredit von 2,500.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9278, E.W. 763). Die Herstellung von 1000 Mietinstallationen wird genehmigt und dafür ein Betrag von 3,800.000 K bewilligt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9279, E.W. 3291). Für die Vorauslagen für den Ausbau von Wasserkräften wird ein weiterer Sachkredit von 5,000.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9290, E.W. 3529). Für Investitionen in den städtischen Elektrizitätswerken, der Ueberlandzentrale Ebenfurth und der Braunkohlen-Bergbaugewerkschaft Zillingdorf während des Verwaltungsjahres 1919/20 wird ein Gesamtzuschußkredit von 14,184.220 K 79 h genehmigt (A. d. GR.)

(P. Z. 9252, St.B. 1979/1). Das Projekt für die Ausführung von Zubauten an der Wagenhalle VI des Betriebsbahnhofes Favoriten der städtischen Straßenbahnen zum Zwecke der Unterbringung von Kanzleien und Werkstätten für die städtische Kraftstellwagenunternehmung mit einem Kostenbetrage von 916.000 K wird genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9266, St.B. 462/14). Die im vorgelegten Berichte der Direktion der städtischen Straßenbahnen unter 1 bis 3 angeführten Gleiserneuerungen werden auf Grund der beigeschlossenen Pläne und Kostenvoranschläge mit 6,760.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9258, Kr.St.U. 1368). Der Ankauf einer Drehbank, einer Fräsmaschine und einer Schleifmaschine von der Firma E. Krause & Cp. im Gesamtbetrage von 636.800 K wird genehmigt. (A. d. StS. u. GR.)

(P. Z. 9641, Aussch. VIII 1900). 1. Der Gemeinderat beschließt die Errichtung einer „städtischen Ankündigungsunternehmung" und erkennt ihr die Eigenschaft einer Unternehmung der Gemeinde Wien gemäß § 77 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien zu. 2. Der Organisations- und Geschäftsordnungsvorschlag wird genehmigt. 3. Zum Leiter des städtischen Ankündigungsunternehmung wird der bisherige Leiter der Reklamebureaux der städtischen Verkehrsmittel, Karl Pikolon, bestellt. Die auf Grund der Stadtsenatsbeschlüsse vom 28. November 1920, P. Z. 16982, und vom 2. August 1921, P. Z. 8800, festgesetzten Bedingungen seiner Anstellung als Vertragsbeamter bleiben mit jenen Aenderungen, die sich aus der Ausdehnung des Geschäftsumfanges ergeben, aufrecht. (Punkt 1 a. d. GR.)

(P. Z. 9263, St.B. U 108/20). Die Ansprüche des Straßenbahnschaffners Aegidius Mahr, sowie dessen mj. Tochter Josefine Mahr aus Anlaß des Straßenbahnunglückes vom 2. Mai 1920, bei welchem die Tochter Hilda des Erstgenannten getötet, weiters die Josefine Mahr ebenfalls schwer verletzt wurde, im Vergleichswege durch Auszahlung eines Betrages von 146.000 K vorbehaltlos und endgiltig für Vergangenheit und Zukunft in der Weise entfertigt werden, daß ein Betrag von 20.000 K für Aegidius Mahr, zu Handen seines zum Geldempfange ermächtigten Vertreters Dr. Karl Ruzek, weiters ein Betrag von 126.000 K in der vom Pflegschaftsgerichte zu bestimmenden Art und Weise für die Ansprüche der mj. Josefine Mahr erlegt wird. Hiebei werden die städtischen Straßenbahnen zugleich ermächtigt, die gerichtlich zu bestimmenden Kosten des gegnerischen Anwaltes ohne Anrechnung auf die Vergleichssumme zu begleichen.

(P. Z. 9264, St.B. U 34/20). Auf die Regreßansprüche anläßlich des Unfalles des Bauarbeiters Johann Oppolzer wird verzichtet.

(P. Z. 9265, Str.B. 1927/1.) Die Herstellung von neuen Betonfundamenten an Stelle der schadhaften Piloten in der Halle I des Bahnhofes Speising wird mit einem Kostenaufwand von 486.000 K genehmigt.

(P. Z. 9256, K.St U. 815/21/37.) Der Bericht der Direktion der städtischen Kraftstellwagenunternehmung über die Durchführung des Abverkaufes von fünf elektrischen Kraftstellwagen samt Zubehör und über die Verwendung des hieraus resultierenden Erlöses wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9547, Str.B. 1329/Rt) Der Direktionsantrag betreffend vier Ansuchen um Fahrpreisbegünstigung auf den städtischen Straßenbahnen wird genehmigt.

(P. Z. 9648, Str.B. 1303.) Der Direktionsantrag betreffend vier Ansuchen um Fahrpreisbegünstigung auf den städtischen Straßenbahnen wird mit Ausnahme des Punktes 1 des Antrages, der abgelehnt wurde, genehmigt.

(P. Z. 9644, Str.B. U. 864/17.) Die Ansprüche der Frau Auguste Lande, sowie ihres Ehegatten Hermann Lande aus Anlaß des Straßenbahnunfalles vom 15. Dezember 1917, bei welchem Frau Auguste Lande körperlich schwer verletzt wurde, werden im Vergleichswege durch Auszahlung eines einmaligen Betrages von 120.000 K vorbehaltlos und endgiltig für Vergangenheit und Zukunft in der Weise entfertigt, daß der genannte Betrag von 120.000 K für Frau Auguste Lande zu Handen ihres zum Geldempfange ermächtigten Vertreters Herrn Dr. Karl Ornstein, Rechtsanwalt in Wien, 6. Kasernengasse 9, erlegt wird.

(P. Z. 9646, Str.B. 4890/8.) 1. Für die Ausrüstung eines Automobilzuges mit Kippkasten wird die Erhöhung des Preises von 216.500 K auf 238.150 K genehmigt. 2. Zur Bedeckung der Kosten der Erhöhung von 21.650 K wird ein Nachtragskredit in gleicher Höhe, welcher im Investitionsdarlehen vom Jahre 1917 Deckung findet, genehmigt.

(P. Z. 9642, Str.B. 845/8.) Die Herstellung eines Schleppgleises zum Siedlungsplatze der Sektion „Straßenbahner Kagran" im 21. Bezirke, Magdeburgstraße, wird nach beiliegendem Plane und Kostenvoranschlage genehmigt. Die Baukosten im Betrage von 190.000 K sind vorschußweise aus den Betriebsmitteln zu bestreiten und von der Sektion „Straßenbahner Kagran" der Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Aus eigener Kraft" in vier Jahresraten zu 50.000 K, zahlbar je am 2. Jänner der Jahre 1922 bis 1925, rückzuerstatten.

(P. Z. 9643, Str.B. 2922/20/5.) Von der Einbringung der Forderungen an die Amerikanische Kinderhilfsaktion aus dem Titel der Benzinlieferungen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1919 im Betrage von 272.975 K und aus dem Titel der Verfrachtung der Kochkisten von Ottakring und Hütteldorf in der Zeit von August 1919 bis einschließlich Juni 1921 im Betrage von 302.850 K 2 h wird abgesehen. Der Gesamtbetrag von 575.825 K 2 h ist zu Lasten der Betriebsrechnung des Verwaltungsjahres 1920/21 abzuschreiben. Die Verfrachtung der Kochkisten der Amerikanischen Kinderhilfsaktion von der Ottakringer Küche dieser Hilfsaktion nach Hütteldorf hat auch im zweiten Halbjahre 1921 unentgeltlich zu erfolgen.

(P. Z. 9645, Str.B. 2007.) Die Lieferung von Maschinen um den Gesamtbetrage von 721.290K wird nach den Direktionsanträgen vergeben. (A. d. GR.)

Berichterstatter Dior. Karel:

(P. Z 9911, E.W. 3921.) 1. Die Teuerungszuschläge auf den Strompreis der Wiener städtischen Elektrizitätswerke werden für die fünfte Ableseperiode 1921 unverändert mit 283 h für den Lichtstrom und 207 h für den Kraftstrom belassen, so daß sich für diese Ableseperiode der unveränderte Strompreis von 290 h pro Hektowattstunde für Beleuchtungszwecke und von 210 h pro Hektowattstunde für Kraft- und alle übrigen Zwecke ergibt. (A. d. GR.)

2. Für die sechste Ableseperiode 1921 wird der Teuerungszuschlag für Lichtstrom mit 373 h und der Teuerungszuschlag für Kraftstrom mit 277 h pro Hektowattstunde bestimmt, so daß sich für diese Ableseperiode ein Strompreis von 380 h pro Hektowatt-

stunde für Beleuchtungszwecke und von 280 h pro Hektowattstunde für Kraft und alle übrigen Zwecke ergibt.

3. Gleichzeitig wird der Stadtsenat ermächtigt, in Hinkunft für jede Ableseperiode den Teuerungszuschlag auf Grund der vom Gemeinderate mit Beschluß vom 17. Dezember 1920, P. Z. 17785, festgesetzten Strompreisformel unter Einsetzung des für die betreffende Ableseperiode voraussichtlich sich ergebenden Wochendurchschnittsverdienstes und Heizmaterialpreisen im voraus zu bestimmen. (A. d. GR.)

Berichterstatter Zentr.Insp. Günther:

(P. Z. 9908, G.W. 6266.) Der Preis des im 2. Verrechnungsabschnitte (6. August bis 17. September 1921) verkauften Gases wird mit 16 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Berichterstatter Dior. Karel:

(P. Z. 8761, E.W. 3359.) Der Entwurf der Variante Einstufenanlage Göstling—Opponitz der Ybbskraftwerke wird genehmigt und die Direktion der Elektrizitätswerke beauftragt, hiefür die wasserrechtliche Genehmigung zu erwirken.

Berichterstatter StR. Grünwald:

(P. Z. 9901, M.Abt. 14, 3410.) Der vorgelegte Entwurf der Sperrgeldverordnung wird gemäß § 8, Absatz 1 c des Gesetzes vom 19. Mai 1921 Landesgesetzblatt für Wien Nr. . . . betreffend die Erlassung einer Hausbesorgerordnung für das Gebiet der Stadt Wien genehmigt. (Gemäß § 102 G.-V.; als Landesreg.)

(P. Z. 9299.) Die Preise für die Benützung der städtischen Warmbäder sowie die Leihgebühren für die Badewäsche werden auf die Ansätze der beigeschlossenen Zusammenstellung mit den vom Ausschusse beschlossenen Abänderungen erhöht. Die erhöhten Preise treten am 24. August 1921 in Kraft.

Der Antrag des VV. Hoß, die Preise für Brausebäder nicht zu erhöhen, wird abgelehnt.

(P. Z. 9628, M.Abt. 23, 1059.) Die bedeckten Mehrkosten für die Zimmermannsarbeiten beim Bau des Kontumazmarktes und Seuchenhofes im 11. Bezirke im Betrage von 233.000 K werden genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9658, M.B.A. 14, 1249.) Die dem Salomon Landesmann zu erteilende Baubewilligung, in dem Hause 14. Reindorfgasse 4, behufs Schaffung eines größeren Auslagefensters einen Pfeiler des Geschäftslokales Nr. 1 und 2 entfernen und darüber Traversen einziehen zu dürfen, wird bestätigt.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 9296, M.Abt. 13/V, 512.) Die für Wilhelmine Striberny in der Staatskrankenanstalt Hamburg-Langenhorn auflaufenden Verpflegsgebühren von 9 Mark täglich werden vom 1. Jänner 1921 an zur Hälfte und vorläufig auf die Dauer eines Jahres, somit bis 31. Dezember 1921, von der Gemeinde Wien zur Zahlung übernommen.

(P. Z. 8771, Lgh. 17406/15.) Die Resignation des Kontrollors der Lagerhäuser der Stadt Wien Bruno Becher wird mit Wirksamkeit vom 31. Juli 1921 zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9292, M.D. 4677.) Zur Ausgabsrubrik 103/29 c wird ein erster Zuschußkredit im Betrage von 400.000 K bewilligt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9282, M.D. 4792.) Die Dienstentsagung der definitiven städtischen Kanzleihilfskraft Adele Neuwirth wird mit Wirksamkeit vom 31. Juli 1921 nachträglich genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9288, St.U. 1347.) Der Wagenwascherin der aufgelösten Stellwagenunternehmung Barbara Ullowetz wird die außerordentliche Zuwendung im Ausmaße von 7600 K jährlich auf die Dauer von drei Jahren ab 27. April 1921, eventuell bis zu einer früheren anderweitigen Versorgung weiter gewährt.

(P. Z. 9651, Str.B. P 306/2.) Der Witwe des ehemaligen im Jahre 1909 gekündigten Wagenführers Anton Vogel, Katharina Vogel, wird bis auf weiteres und gegen jederzeitigen Widerruf rückwirkend mit 1. Juni 1921 eine außerordentliche Zuwendung von monatlich 410 K aus Betriebsmitteln der städtischen Straßenbahnen zuerkannt.

(P. Z. 9665 bis 9667, M.Abt. 2, 8465, 11879, 13193.) Folgende drei Straßenarbeiter werden über eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt: Ludwig Spevak (jährlicher Ruhegenuß 10.692 K), Heinrich Neovesky (jährlicher Ruhegenuß 17.094 K), Franz Leindl (jährlicher Ruhegenuß 13.992 K).

(P. Z. 9654, G.W. 1307.) Der Lebensgefährtin nach dem im Ruhestande verstorbenen Schlossers der städtischen Gaswerke Ignaz Wagner wird auf Grund des erbrachten Nachweises, daß sie die Leichenkosten aus eigenem bestritten hat, der Leichenkostenbeitrag im Höchstbetrage von 275 K 44 h zuerkannt. Dieser Leichenkostenbeitrag wird durch eine Aushilfe auf 2000 K ergänzt.

(P. Z. 9653, E.W. 1451.) 1. Der Witwe des am 6. März 1921 gestorbenen Maschinisten im Ruhestande der städtischen Elektrizitätswerke Josef Matyus, namens Genoveva Matyus, wird eine jährliche Witwenpension von 1082 K 40 h, ein Leichenkostenbeitrag von 455 K und den beiden minderjährigen unversorgten Kindern Josef und Otto Matyus ein Erziehungsbeitrag von jährlich je 216 K 48 h zuerkannt.

2. Der Maschinenistenswitwe Genoveva Matyus wird bis auf weiteres zu ihrer normalmäßigen Pension eine Angleichungszulage von jährlich 4800 K bewilligt.

(P. Z. 9671 bis 9700, B.Sch.R. 4908, 5266, 6056, 6049, 6008, 6131, 6130, 6210, 6207, 6605, 6332, 6448, 6458, 6719, 6753, 7097, 6855, 7095, 7094, 7003, 7396, 7340, 7896, 5921, 6493, 6504, 6609, 7552, 5385.) Folgende 30 provisorische Lehrpersonen werden gemäß § 9 des n.-ö. Landesgesetzes vom 3. Juli 1919, L.-G.-Bl. Nr. 193, mit der vom Bezirksschulrate beantragten Rechtswirksamkeit (und Rangstag) zu Volksschullehrern, beziehungsweise -Lehrerinnen ernannt:

Leopold Harthum, Rechtswirksamkeit 1. Juni 1921, Rangstag 2. Juni 1919;

Franz Brauneiß, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 1. April 1910;

Josef Scherer, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 2. Mai 1919;

Adolf Fischer, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 2. Mai 1919;

Albin Hauer, Rechtswirksamkeit 1. Juli 1921, Rangstag 3. Juni 1919;

Josef Vornatscher, Rechtswirksamkeit 1. April 1921, Rangstag 1. April 1919;

Josef Raschowsky, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 8. April 1919;

Leopold Reibenspies, Rechtswirksamkeit 1. Juni 1921, Rangstag 19. Mai 1919;

Theodor Scheba, Rechtswirksamkeit 1. Juni 1921, Rangstag 23. Mai 1919;

Josef Poetsch, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 1. April 1919;

Johann Kleander, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 8. April 1919;

Josef Schabel, Rechtswirksamkeit 1. Juni 1921, Rangstag 12. Mai 1919;

Leopold Brand, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 14. April 1919;

Franz Scheibenreiter, Rechtswirksamkeit 1. Juni 1921, Rangstag 27. Mai 1919;

Emil Herzig, Rechtswirksamkeit 1. Juli 1921, Rangstag 2. Juni 1919;

Richard Klos, Rechtswirksamkeit 1. Juni 1921, Rangstag 5. Juni 1919;

Johann Mahr, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 7. Februar 1919;

Johann Hoffmann, Rechtswirksamkeit 1. Juli 1921, Rangstag 3. Juni 1919;

Anton Hartl, Rechtswirksamkeit 1. April 1921, Rangstag 1. April 1919;

Johann Fenzl, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 3. Februar 1919;

Josef Spindler, Rechtswirksamkeit 1. April 1921, Rangstag 17. März 1919;

Karl Pribik, Rechtswirksamkeit 1. Jänner 1921, Rangstag 4. Dezember 1918;

Alois Grundl, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 4. April 1919;

Max Winischhofer, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 1. April 1919;

Gertrude Handler, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 7. November 1918;

Anna Bernatek, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 27. September 1918;

Rosa Vogl, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 16. September 1918;

Irma Stumpf, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 3. Oktober 1918;

Philippine Knoblich, Rechtswirksamkeit 1. April 1921, Rangstag 21. März 1919;

Rosa Schwarz, Rechtswirksamkeit 1. Mai 1921, Rangstag 4. April 1919.

(P. Z. 9260, M.Abt. 9, 8200.) Der Aspirant des Jubiläumsspitales Dr. Josef Unterkirchner wird mit 1. August 1921 zum Assistenzarzte dieses Spitales ernannt.

(P. Z. 8259, M.D. 4779.) Die Dienstentsagung der definitiven Fürsorgerin Hilda Rapatz mit Wirksamkeit vom 31. Juli 1921 wird nachträglich genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9285, Str.B. 41/208/II/20, 41/45.) Die Schaffner Franz Tychi und Anton Pfister werden unter Anrechnung der Kriegsmehrdienstzeit im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 15. Oktober 1918, P. Z. 9988, sowie unter Einrechnung von zehn Dienstjahren im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, P. Z. 4952, und auf Grund des Punktes 79 des Arbeitsvertrages in den dauernden Ruhestand vorläufig aus Betriebsmitteln der städtischen Straßenbahnen versetzt.

(P. Z. 9905, L.U. 281.) Mit Wirksamkeit vom 1. März 1921 werden die im Direktionsberichte angeführten Vertragsangestellten nach dem Gehaltschema für die städtischen Unternehmungen entlohnt und werden diesen Vertragsangestellten die in dieser Beilage enthaltenen Bezüge unter dem Vorbehalte eines Abbaues desselben bei geänderten Verhältnissen, eventuelle Kinderzulagen unter den für die Angestellten der allgemeinen Dienstordnung geltenden Bedingungen zuerkannt.

(P. Z. 9903, Z.Sp. 373 u. 375.) Die im Voranschlage der Zentralsparkasse eingestellte Ueberstundenpost von 400.000 K wird auf 600.000 K erhöht; die durch Gewährung einer einmaligen Aushilfe an die Angestellten der Zentralsparkasse sich ergebende einmalige nicht präliminierte Verwaltungsauslage im Betrage von 1,313.700 K wird bewilligt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9910, M.D. 5102.) 1. Die mit Gemeinderatsbeschluß vom 3. August 1921, P. Z. 8797, in der 1. und 2. Bezugsklasse in der Standesgruppe der rechtskundigen Beamten systemisierten Stellen werden mit Wirksamkeit vom 1. März 1921 besetzt. 2. Dem Titular-Ob.Mag.R. Dr. Franz Jamöck und dem Mag.R. Dr. Hans Fastenbauer werden ad personam die Bezüge der 1. Bezugsklasse, Stufe 1, ersterem mit dem Range vom 30. Jänner 1920, letzterem mit dem Range vom 1. August 1920, den Mag.Ren. Dr. Karl Hubmayr und Dr. Hans Liedl ad personam die Bezüge der 2. Bezugsklasse, Stufe 1, und zwar ersterem mit dem Range vom 1. November 1920, letzterem vom 1. August 1920 verliehen. Dem früheren Direktor des Wohnungsamtes der Stadt Wien Dr. Alois Sagmeister werden die Bezüge der 1. Bezugsklasse, Stufe 1, mit dem Range vom 1. Juli 1919 (Stufe 2, mit dem Range vom 1. Juli 1921) ad personam zuerkannt, er erhält den Titel „Obermagistratsrat". Der Direktor des Arbeiterfürsorgeamtes Karl Hofer erhält den Titel „Magistratsrat". 3. Durch die vorstehende Stellenbeförderung entfallen die bisherigen Personalzulagen mit Ausnahme der mit dem Beschlusse des Stadtsenates vom 14. Juli 1921, P. Z. 8724 und 8722, verliehenen.

Bericht

über die Sitzung vom 23. August 1921.

Vorsitzender: Bgm. Reumann.

Anwesende: VB. Hoß und die StRe. Breitner, Grünwald, Dr. Kienböck, Kokrda, Speiser und Mag.Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: Dr. Alma Motzko.

Beurlaubt: VB. Emmerling und die StRe. Richter, Rummelhardt, Siegel und Dr. Tandler.

Beigezogen: Ob.Mag.R. Dr. Müller.

Schriftführer: Kzl.Dionsadj. Landertshammer.

Bgm. Reumann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Müller:

(P. Z. 9912, Str.B. 1378/Rt.) Der Antrag betreffend sieben Ansuchen um Fahrpreisbegünstigung auf den Straßenbahnen wird genehmigt.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 8767, M.B.A. 1, KontoZ. 16814.) Das Ansuchen der Firma Hans Herzog & Komp. um Bewilligung von Monatsraten zur Zahlung der Gemeindezuschläge wird abgewiesen. Die Exekution ist fortzusetzen.

(P. Z. 9655, M.B.A. 1.) Die Beschwerde der Firma Laszlo, Deutsch & Isidor Münzner gegen die abweisliche Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 1. Bezirk wegen Stundung der Gemeindezuschläge bis zur Erledigung der bei der Steueradministration für den 1. Bezirk anhängigen Berufung gegen die Erwerbsteuervorschreibung pro 1919 wird abgewiesen.

(P. Z. 9253, M.B.A. 1.) Die gegen die Entscheidung des magistratischen Bezirksamtes für den 1. Bezirk vom 1. Juli 1921, K.-Z. 18405/1, eingebrachte Beschwerde der Firma Schäfer & Rudich, Kasino Monte Carlo-Betriebsges. m. b. H., gegen die Abweisung ihres Ansuchens um Ratenbewilligung für Gemeindezuschläge wird abgewiesen.

Berichterstatter StR. Grünwald:

(P. Z. 9245, M.Abt 30, 3220.) Die kostenlose Beistellung eines Lastkraftwagens mit Anhänger fünfmal pro Monat an das amerikanische „Rote Kreuz" wird gegen jederzeitigen Widerruf genehmigt. Für die Beistellung bis Ende 1921 wird ein Sachkredit von 270.000 K bewilligt. (Gem. § 96 GV.; a. d. GR.)

(P. Z. 9281, M.Abt. 30, 2926.) Die kostenlose Beistellung eines Personenkraftwagens an das amerikanische „Rote Kreuz" bis 31. Dezember 1921 im bedeckten Kostenbetrage von 500.000 K wird bewilligt. Dem amerikanischen „Roten Kreuz" werden 2500 Liter Benzin monatlich bis 31. Dezember 1921 kostenlos beigestellt. Die Kosten hiefür sind auf die Ueberschüsse der Benzingebarung zu verweisen. (Gem. § 96 GV.; a. d. GR.)

(P. Z. 9249, M.Abt. 23, 893.) Die Erbauung einer Viehauftriebsrampe, eines Düngerhauses und einer Schleppbahnanlage im Schlachthofe St. Marx wird mit den voraussichtlichen Kosten von 10,789.433 K genehmigt. Die im zweiten Halbjahre 1921 auflaufenden Kosten von rund 10,000.000 K sind auf Ausgabsrubrik 503/1 b bedeckt. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird für diesen Bau die Baubewilligung erteilt. (Gem. § 96 GV; a. d. GR.)

(P. Z. 9248, M.Abt. 23, 937.) Die bedeckten Kosten für die Ausführung der Steinholzböden, des Wandaufzuges und der Basaltoidpflasterungen in den Gebäuden I bis IX, XI bis XIII und XV des neuen Kontumazmarktes und Seuchenhofes werden mit dem Gesamtbetrage von 4,400.000 K genehmigt. (Gem. § 96 GV.; a. d. GR.)

(P. Z. 9246, M.Abt. 30, 1782.) Der von der Direktion des städtischen Fuhrwerksbetriebes vorgelegte Entwurf für ein „Organisationsstatut des städtischen Pferdefuhrwerksbetriebes" wird genehmigt. (Gem. § 96 GV.; a. d. GR.)

(P. Z. 9625, M.Abt. 34, 2312.) Für den außerordentlichen Betrieb der Schöpfwerke Pottschach und Matzendorf wird zu Post II k 1 bis 5 ein Zuschußkredit von 600.000 K genehmigt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9624, M.Abt. 30, 3373.) Für die Zwecke der Straßenbesprengung im laufenden Verwaltungsjahre wird ein Zuschußkredit von 1,000.000 K bewilligt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9657, M.B.A. 11, 451/II.) Der Franziska Mahler wird die Bewilligung zur Aufstellung eines offenen Verkaufsstandes auf dem Promenadewege in der 1. Haidequerstraße, Ecke Haidestraße, im 11. Bezirke unter den in der Verhandlungsschrift vom 15. März 1921 und von der Streckenleitung Wien I—Ost gestellten Bedingungen erteilt.

(P. Z. 9656, M.B.A. 11, 1092/II.) Dem Josef Schmohl wird die Bewilligung zur Aufstellung einer transportablen, hölzernen Hütte auf der der Gemeinde gehörigen Straßengrundparzelle 1284, Einl.-Z. 449 Simmering (1. Haidequerstraße). Ecke Haidestraße, neben dem Schleppgeleise des Elektrizitätswerkes im 11. Bezirke unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 15. Juli 1921 und von der Streckenleitung Wien I—Ost der Bundesbahnen gestellten Bedingungen erteilt.

(P. Z. 9635, M.Abt. 40, 1621.) Die Verringerung der Hofausmaße anläßlich Bauherstellungen in dem dem Julius Gänsler gehörigen Hause 9. Glasergasse 21 auf 6½ Prozent wird zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9630, M.Abt. 30, 3372.) Das Begehren der Firma Eduard Hauser auf Erhöhung der für die Bewilligung zur Kehrichtablagerung auf dem der Firma gehörigen Grundstücke im 19. Bezirke, Heiligenstädterstraße zu zahlenden Gebühren wird abgelehnt. Die Direktion des städtischen Fuhrwerksbetriebes wird beauftragt, vorerst Verhandlungen wegen käuflicher Erwerbung des Grundstückes durch die Gemeinde Wien zu führen. Erst bei Erfolglosigkeit dieser Verhandlungen ist die Enteignung zu beantragen.

(P. Z. 9629, M.Abt. 27, 1979.) Der für den Bau der elektrischen Beleuchtung der neuen Floridsdorfer Brücke mit Gemeinderatsbeschluß vom 10. Juli 1914, Z. 10662, genehmigte Sachkredit von 145.000 K wird auf 345.000 K erhöht. Hievon ist ein Teilbetrag von 100.000 K für das zweite Halbjahr 1921 auf Ausgabsrubrik 519/2 bedeckt. Für den weiteren Betrag von 100.000 K ist im Verwaltungsjahre 1922 Vorsorge zu treffen. (A. d. GR.)

(P. Z. 9633, M.Abt. 40, 1320.) Dem Dr. Bernhard und Dr. Max Straßberg wird die politische Bewilligung erteilt, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne die Liegenschaft Einl.-Z. 946 Grundbuch des 7. Bezirkes in Wien Kat.-Parz 1590, nach der Trennungslinie p q in die provisorischen Kat.-Parz 1590/1 und 1590/2 abteilen zu dürfen. Diese Abteilung ist als Unterabteilung zu betrachten und wird an die festgesetzten Bedingungen gebunden.

(P. Z. 9636, M.Abt. 40. 757.) Der Eigentümerin der Liegenschaft 3. Erdbergstraße 84, Therese Steininger, wird die politische Bewilligung erteilt, von der genannten Liegenschaft eine Teilfläche abzutrennen und zur Nachbarrealität 3. Hainburgerstraße 43 grundbücherlich zuzuschreiben.

(P. Z. 9638, M.Abt. 40, 7775/14.) Der Anna Alscher wird die Bewilligung erteilt, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne die Liegenschaft Einl.-Z. 384 des Grundbuches Hetzendorf auf 13 Baustellen und 4 Baustellenteile abzuteilen.

(P. Z. 9637, M.Abt. 40, 1764.) Die Verhandlungsschrift über Planabweichungen, geringfügige Bauabänderungen und Erteilung der Benützungsbewilligung für das Hallenspital auf dem Gebäude der Universitätskinderklinik, 9. Lazarettgasse 14 wird zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9660, M.B.A. 12, 261/4/III.) Der der gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft „Mein Heim", reg. Gen. m. b. H., zu erteilenden Baubewilligung zur Errichtung von sechs Wohn- und Geschäftshäusern auf den Liegenschaften Einl.-Z. 123 und 124 Grundbuch Hetzendorf, für welche die Gemeinde auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 17. Dezember 1920 ein Baurecht bis 31. Dezember 1990 gewährt, wird die Bestätigung erteilt.

(P. Z. 9632, M.Abt. 40, 1742.) Die von der Direktion der Lagerhäuser der Stade Wien angesuchte Baubewilligung zur Errichtung zweier Magazine auf der dem Hofärar gehörigen Liegenschaft Kat.-Parz. 1744/16, Einl.-Z. 1418, des 2. Bezirkes in der Prateranlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit Rücksicht auf das anstandslose Ergebnis des Lokalaugenscheines erteilt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9631, M.Abt. 40, 244.) Die von Josef Pawel namens des Hauseigentümers angesuchte Baubewilligung für den Einwurfschacht beim Hause 7. Bandgasse 19 wird unter der festgesetzten Bedingung bestätigt.

(P. Z. 9662, M.B.A. 21, 398/I.) Die Baubewilligung für den von Viktoria Raffenstetter errichteten Wagenschuppen samt Geräteraum auf der Kat.-Parz. 794/1 und 2, Einl.-Z. 15, Grundbuch Kagran, Am Freihof, Konskr.-Nr. 186, wird unter den festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(P. Z. 9661, M.B.A. 19, 1001/1.) Die von der Marie Rockenbauer als Eigentümerin der Liegenschaft Einl.-Z. 182 Grundbuch Unter-Döbling geplante Abweichung von der Verbauungsvorschrift bestehend in der Herstellung eines Zubaues an der Nachbargrenze in gekuppelter Bauweise wird unter den festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(P. Z. 9659, M.B.A. 12, 344/III.) Die dem Ignaz Großmann sen. zu erteilende Baubewilligung auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 228/8 Grundbuch Altmannsdorf ein kleines Pförtnerhäuschen zu erbauen, wird unter den festgesetzten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter StR. Kokrda:

(P. Z. 8798, M.Abt. 48, 420.) Die Gemeinde Wien gibt die Zustimmung, daß die allgemeine Volksschule für Knaben und Mädchen 1. Bartensteingasse 7, die allgemeine Volksschule für Knaben 3. Pfarrhofgasse 1, die allgemeine Volksschule für Knaben 6. Stumpergasse 10, die allgemeine Volksschule für Mädchen 6. Stumpergasse 10, die allgemeine Volksschule für Knaben, 8. Piaristengasse 43 und die allgemeine Volksschule für Knaben 8. Laudongasse 5, welche nachgewiesenermaßen direktivmäßig nicht notwendig sind, vom Beginne des Schuljahres 1921/22 angefangen im Sinne des § 14 des Gesetzes vom 25. Dezember 1904, L.-G.-Bl. Nr. 98, geschlossen werden, und zwar die vier erstgenannten Schulen vorübergehend, die zwei letztgenannten dauernd. (A. d. GR.)

(P. Z. 9262, M.Abt. 50, 23374.) Der Verlegung des Radfahrerbaons Nr. 4 von Wien nach Wöllersdorf wird im Sinne des § 13 W.-G. vom 18. März 1920, St.-G.-Bl. Nr. 122 zugestimmt und wird auch die prinzipielle Zustimmung erteilt, daß die bei der jetzt stattfindenden Einzelwerbung freiwillig nach Wöllersdorf sich meldenden, nach Wien heimatszuständigen Bewerber, die den Bedingungen des § 14 W.-G. entsprechen, nach Wöllersdorf eingeteilt werden. (Als Landesreg.)

(P. Z. 9297, M.Abt. 50/III, 22086.) Der Erlaß des Bundesministeriums für Inneres und Unterricht zu dem Beschlusse des Stadtsenates vom 5. Juli 1921 betreffend rigoroseres Vorgehen bei Behandlung der Optionsansuchen solcher Personen, die sich erst seit 1914 im österreichischen Staatsgebiete aufhalten, wird zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 9918, M.Abt. 52, 2235.) Die Anschaffung von 3000 m gummierten Hanfhochdruckschläuchen Nr. 6 und von 450 m Rohhanfdruckschläuchen Nr. 1 um den Kostenbetrag von 1,772.000 K wird genehmigt. Die Lieferung wird der Firma Hirschl & Komp. übertragen. Die Hochdruckschläuche müssen mindestens einen Druckwiderstand von 20 Atmosphären haben. (Gem. § 102 GB.)

(P. Z. 9919, M.Abt. 52, 2224.) Die Instandsetzung des Motors des Pumpenwagens A 68 der städtischen Feuerwehr durch die Oesterreichischen Daimler-Motoren-A.-G. wird mit einem Kostenbetrage von 153.500 K genehmigt. (Gem. § 102 GB.)

(P. Z. 9920, M.Abt. 52, 2003.) Die Anschaffung von drei Atemschutzapparaten „Aerolator" mit Umschaltevorrichtung auf die Luftleitung um je 17.500 K und von fünf Reservestahlflaschen von je 5500 K, somit um einen Gesamtbetrag von 80.000 K bei der Firma O. Neupert Nachfolger, wird genehmigt. Die Firma hat dagegen drei alte Sauerstoffapparate im Lederetui zum Preise von je 4500 K und fünf alte Zweiflaschengarnituren mit Verschlußventilen um den Gesamtpreis von 19.000 K zu übernehmen. (Gem. § 102 GB.)

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 9916, 9917, B.Sch.R. 8436, 7976.) Die provisorische Lehrerin Anna Janda und der provisorische Lehrer Ludwig Hofmann werden gemäß § 9 des n.-ö. Landesgesetzes vom 3. Juli 1919, L.-G.-Bl. Nr. 193, im Vorrückungswege zur Volksschullehrerin, beziehungsweise Volksschullehrer ernannt. Die erstere mit Rechtswirksamkeit vom 1. Mai 1921, Rangstag 19. April 1919, der letztere mit Rechtswirksamkeit vom 1. Mai 1921, Rangstag 20. Februar 1919.

(P. Z. 9914, M.Abt. 2, 12353.) Die Ruhebezüge des städtischen Straßenarbeiters Johann Kratzer werden unter Zugrundelegung einer nunmehr nachgewiesenen anrechenbaren Gesamtdienstzeit von 30 Jahren mit 90 Prozent des zuletzt bezogenen Jahresquartiergeldes, das ist mit 900 K, also zusammen mit 34.020 K jährlich neu bemessen.

(P. Z. 9915, M.Abt. 2, 11126.) Die Wäscherin im Versorgungshause Ybbs Leopoldine Gundacker wird über Ansuchen mit einem jährlichen Ruhegenusse von zusammen 19.530 K in den bleibenden Ruhestand versetzt.

(P. Z. 9904, G.W. 1534.) Die Geltungsdauer der den ehemaligen Angestellten, beziehungsweise Bediensteten der städtischen Gaswerke ohne rechtliche Verpflichtung an Stelle einer Pension gewährten jährlichen Zuwendungen (Gnadengaben samt eventuellen Erziehungsbeiträgen) wird in den von der Direktion der Gaswerke beantragten Fällen sowie im Falle Putre auf weitere drei Jahre, das ist bis 30. Juni 1924 unter Aufrechterhaltung der bisherigen Bedingungen verlängert.

(P. Z. 9261, M.Abt. 9, 6811.) Für die durch Latrinenfuhren usw. für das Versorgungshaus Liesing sich ergebenden Mehrauslagen wird zur Ausgabsrubrik II 1 c des Wiener allgemeinen Versorgungsfonds ein erster Zuschußkredit per 102.000 K, ein zweiter Zuschußkredit per 21.500 K, ein dritter Zuschußkredit per 10.500 K, zusammen 134.000 K für das Verwaltungsjahr 1920/21 bewilligt. (A. d. GR.)

(P. Z. 9906, E.W. 3675.) Der mit dem Oesterr. Metallarbeiterverbande als Vertreter der Arbeiterschaft der städtischen Elektrizitätswerke und der Ueberlandzentrale Ebenfurth vereinbarte Nachtrag zum Arbeitsvertrage vom 28. Jänner 1921 wird genehmigt. (Gem. § 102 GV.; a. d. GR.)

(P. Z. 9923, Lah. 23141.) Den Direktionsräten und Oberinspektoren der Lagerhäuser der Stadt Wien werden unter Belassung ihrer bisherigen Funktionszulagen und Spesenpauschalien die in der Beilage C festgesetzten Bezüge ad personam zuerkannt. Die Bezüge sind bei geänderten Verhältnissen abbaufähig. Die in derselben Beilage vorgeschlagene Bezugsregulierung der Inspektoren wird genehmigt. (Gem. § 102 GV.)

(P. Z. 9922, Lah. 25313.) Die Bestimmungen der Beilage A 1 des Beschlusses des Stadtsenates vom 26. Juli 1961, P. Z. 8790, finden mit Ausnahme der für die Gruppen 10 bis 12 getroffenen Einteilung auch auf die Angestellten und Bediensteten der Lagerhäuser der Stadt Wien Anwendung. Für Bedienstete von Gruppen, für welche durch Kollektivvertrag höhere Bezüge festgesetzt werden, gelten diese Bestimmungen nur bis zum Zeitpunkte des Inkrafttretens dieses Kollektivvertrages. (Gem. § 102 GV.; a. d. GR.)

Bezirksvertretungen

Sitzung:

10. Bezirk: 9. September, 4 Uhr nachmittags.

Baubewegung

vom 31. August bis 2. September 1921.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilung 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen:

Adaptierungen.

17. Bezirk: Rosensteingasse 22, von Franz Löw, Bauführer Karl Frisch (3/R/38/II).

21. Bezirk: Konrad Kraftgasse 13, vom Floridsdorfer Turnvereine, Bauführer Arnold & Schuhmaier (768/I).

Diverse geringere Bauten.

17. Bezirk: Rauchfang, Mariengasse 18, von August Lackner, Bauführer Franz Seidel (3/M/15/II).

21. Bezirk: Provisorische Anstreicherwerkstätte, Konrad Kraftgasse 13, von Karl Achatzi, Schöpfleuthnergasse 21, Bauführer Arnold & Schuhmaier (769/I).

" " Montierungshalle, Pragerstraße 64, von Josef Fleck, Pragerstraße 66, Bauführer Johann Molzer, Maurermeister (770/I).

" " Modellmagazin, Genochplatz 1, von Waagner, Biró & Kurz, Bauführer W. Kerstner (782/I).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

12. Bezirk: Hofbauergasse—Anton Scharffgasse, Einl.-Z. 335, 336, 342 Gaudenzdorf, von Hedwig Polacsek, Bauführer Anton Blaschke (542).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insoferne sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

Kalendarium.

Die in Klammern beigesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

2. September, halb 9 Uhr. (M.Abt. 26.) Instandsetzung der Schule 16. Neulerchenfelderstraße 52/54 (Heft 69).

6. September, 11 Uhr. (M.Abt. 33.) Instandsetzung der Gehwegbelage der Wienflußbrücken im 13. Bezirke (Heft 69).

Ergebnisse.

Straßenherstellungen am neuen Kontumazmarkte im 3. und 11. Bezirke.

Anbotverhandlung vom 30. August 1921 (M.Abt. 28, 1588).

Es offerierten mit nachstehenden Aufzahlungen: Franz Kraft mit 14.000% für Großsteine; Johann Schußmann mit 8000% für Großsteine, mit 400% für Kleinschlagpflaster, mit 400% für Basaltoid, mit 16.000% für Fuhrwerksleistungen; Basaltwerk „Radebeule" mit 2930% für Basaltoid; Josef Wolf, Fuhrwerksleistungen eine Doppelfuhre 2 m³ 580 K (Sand und Schotter von der Baustoffe-A.-G., 3. Erdbergerlände 36) 1000 Stück neue Würfel vom Steinplatze 2. Obere Donaustraße 4900 K, eine Fuhre ordinäre Steine vom 11. Bezirke 600 K; Konrad Drescher mit 7700% für Großsteine, mit 13.900% für Fuhrwerksleistungen, mit 250% für Kleinsteinpflasterung, mit 13.000% für Fuhrwerksleistungen; Wiener Baugesellschaft mit 2800% für Basaltoid; Leopold Wolf mit 7970% für Großsteinpflasterung, mit 420% für Kleinsteinpflasterung; Karl Fischer mit 6000% für Großsteinpflasterung, mit 250% für Kleinsteinpflasterung; Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft gelernter Pflasterer Wiens und Niederösterreichs mit 5960% für Großsteinpflasterung, mit 260% für Kleinsteinpflasterung; Franz Böck mit 8650% für Großsteinpflasterung; Eduard Fehm mit 9990% für Großsteinpflasterung, mit 9995% für Kleinsteinpflasterung; Franz Kreitner mit 9960% für Großsteinpflasterung, mit 9960% für Kleinsteinpflasterung; Julius Stanek mit 7600% für Großsteinpflasterung, mit 19.000% für Fuhrwerks-

leistungen vom 2. Bezirke, mit 280% für Kleinsteinpflasterung; „Silex", mit 8950% für Großsteinpflasterung, mit 460% für Kleinsteinpflasterung, mit 310% für Basaltoid, mit 15.000% für Fuhrwerksleistungen.

Kundmachungen.

Kohlenausgabe in den Monaten September und Oktober.

Im Sinne der §§ 3, 11 und 19 der Statthaltereiverordnung vom 11. September 1917, L.-G.-Bl. Nr. 163, sind auf Grund der amtlichen Kohlenausweise nachstehende Mengen in den Monaten September und Oktober 1921 auszugeben:

a) für einen ganzen Küchenbrand vom 29. August 1921 bis auf weiteres 10 kg Steinkohle (Koks) oder 20 kg Braunkohle;

b) für eine ganze Kohlen-(Koks-)bezugskarte für Gewerbebetriebsbrand monatlich 100 kg Steinkohle (Koks) oder 200 kg Braunkohle;

c) auf Grund der Bezugsscheine für Betriebe die unter Buchstaben „B" festgesetzte Monatsmenge. (B.W.A. Stelle 5, 3796.)

Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

Kalendarium.

Die in Klammern beigesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Ausschreibung ausführlich enthalten ist.

15. September 1921. Stipendien der Gemeinde Wien an der Lehrwerkstätte der Lehr- und Versuchsanstalt für Korbflechterei und verwandte Flechttechniken (Heft 70).

30. September 1921. Marie und Konrad Wöhr-Armenstiftung für eine arme Witwe und einen Geschäftsmann mit zahlreicher Familie (Heft 63).

— Bernhard-Armen- und Waisenstiftung für verarmte Familien (Heft 68).

— Propst Simony v. Eberle- und Philipp und Marianne Gagiotti-Stiftung für christliche arme Personen des 4. Bezirkes (Heft 68).

— Karl Hofmann-Stiftung für dramatische Autoren und Künstler (Heft 68).

— Josef und Marie Jauernig-Stiftung für Arme (Heft 68).

— M. Abraham und Pauline Elias-Heiratsausstattungs-Stiftung (Heft 68).

— Sebastian Neydhart-Stiftung für arme Bürger (Heft 68).

— Ignaz Reinharter-Stiftung für christliche Waisen (Heft 68).

— Karoline Rath-Stiftung für eine Volksschullehrerswaise (Heft 68).

— Ritter v. Rogger-Stiftung für Familienväter (Heft 68).

— Max Freiherr v. Springer-Stiftung für Kleingewerbetreibende (Heft 68).

— Josef Staftnik-Stiftung für Herrenschneider (Heft 68).

— Josef und Anna Steiner-Stiftung für verarmte Geschäftsleute (Heft 68).

— Stiftung der Ortsgruppe Dornbach-Neuwaldegg des christlichen Frauenbundes für Gewerbetreibende (Heft 68).

— Josef Stündl-Stiftung für Gewerbsleute (Heft 68).

— Dr. Johann Taubes v. Lebenswart-Stiftung für verarmte Bürger (Heft 68).

— Eduard Freiherr v. Todesco-Stiftung für Arme (Heft 68).

— Johann Trobl-Stiftung für verunglückte Bauarbeiter (Heft 68).

— Karl Uetz-Stiftung für Waisen (Heft 68).

— Luise Wichtl- und Ferdinand Weckbrot-Stiftung für christliche Familien (Heft 68).

— Karoline Widhalm-Stiftung für Waisen (Heft 68).

— Baron Moritz Wodianer-Stiftung für Gewerbs- und Handelsleute (Heft 68).

15. Oktober 1921. Schwestern Fröhlich-Stiftung zur Unterstützung bedürftiger und hervorragender, schaffender Talente auf dem Gebiete der Kunst, Literatur und Wissenschaft (Heft 63).

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

13. August 1921.

(Fortsetzung.)

Kunzl Agnes — Damenblusenerzeugung — 21. Brünnerstr. 61.

Laga Anton — Handel mit Automobilen und Autozugehör — 21. Bessemerstr. 20.

Loschitz Johann — Fabriksmäßig betriebene Weberei — 21. Schenkendorfg. 7.

Maier Josef — Kleinfuhrwerker — 21. Donaufelderstr. 49.

Maßner Anna — Handel mit Obst, Zuckerwaren und Flaschenbierverschleiß — 21. Kagranerbrücke.

Medlitsch Leopold — Sand- und Schottergewinnung — 21. Forstnergasse 56.

Nagl Margarete — Wäschewarenerzeugung — 13. Aubofstr. 221.

Neumann Ida — Handel mit Fragnereiartikeln, Krachern, Sodawasser und Flaschenbier — 21. Schloßhoferstr. 16; Handel mit Theaterkarten — 21. Am Spitz 2.

Neumann Josef — Ausführung von Annoncierungsaufträgen unter Ausschluß von jeder Vermittlungstätigkeit — 21. Schloßhoferstr. 16.

Obholzer Heinrich — Schlossergewerbe — 21. Anton Störckg. 67.

Ondra Adolf — Papier- und Kurzwarenverschleiß — 21. Anton Boschg. 27.

Oras Ernst — Handelsagentie mit Pferden — 21. Morleg. 24.

Pazelt Ignaz — Verschleiß von Fleisch, Wurst und Selchwaren — 21. Hauptstr. 37.

Perko Elisabeth, geb. Jakubovic — Gastwirtsgewerbe gemäß § 16 der G.-O. lit. b, c, f und g — 8. Langeg. 61.

Piccardi Ludwig — Trödlergewerbe — 16. Gaullachergasse 40.

Viereck Jakob — Kleinfuhrwerksgewerbe — 21. Mühlschüttelg. 27.

Pötl Johann — Marktfahrergewerbe — 21. Fabrbachg. 7.

Pokorny Helene — Uebernahme zum chemischen Putzen, Färben, Appretieren und Wäscheputzerei — 18. Währingerstr. 147.

Polt Franziska — Gastwirtsgewerbe gemäß § 16 der G.-O. lit. b, c, d, f und g — 21. An der oberen alten Donau 119.

Posch Agnes, geb. Eberle — Kostgebergewerbe — 8. Florianig. 7.

Priem Rudolf — Wäschewarenerzeugung und Herstellung aller Arten Stickereien — 21. Kaiserweg 6.

Pulling Leopoldine — Wäschewarenerzeugung — 21. Franz Josefstr. 8.

Rausch Franz — Nutz- und Stechviehhandel — 21. Ostmarkg. 33.

Röhsler Josef — Kleinfuhrwerksgewerbe — 21. Leopoldauerpl. 11.

Salzmann Franz — Kleinfuhrwerksgewerbe — 21. Leopoldauerpl. 83.

Sambert Brüder, offene Handelsgesellschaft — Mechanikergewerbe — 21. Theodor Körnerg. 32.

Schatz Franz — Erzeugung von Schuhcreme und Wagenschmiere — 21. Wagramerstr. 53.

Schimanek & Sketta, offene Handelsgesellschaft — Droguistengewerbe, gemäß § 14, Punkt 15, der G.-O. — Großhandel und Detailverkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten — 8. Lenaug. 15.

Schneider Adele, geb. Postl — Pfaidlergewerbe, Handel mit Schneiderzugehör, Stoffen, Wäsche- und Wirkwaren — 21. Schloßhoferstr. 49.

Schober Georg — Kleinfuhrwerksgewerbe — 21. Wenhartg. 22.

Schwarzl Johann — Huf- und Wagenschmiedgewerbe — 21. Rautenkranzg. 38.

Schweighofer Agnes — Gemischtwarenhandel — 21. Pilzg. 26.

Schweigler Katharina — Gemischtwarenhandel und Flaschenbier, beschränkt — 21. Kaiserweg 8.

Singer Max — Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 14. Mariahilferstr. 189.

Sirsch Oskar — Tapezierergewerbe — 9. Liechtensteinstr. 23.

Speichhofer Agnes — Handel mit Eiern, Butter und Geflügel — 21. Schloßhoferstr. 22.

Spicka Rudol — Kaffeeschank gemäß § 16 der G.-O. d, f und g, ohne Billard — 8. Auerspergstr. 19.

Stefno Anton — Handel mit Viktualien und Flaschenbier — 21. Brünnerstr., bei den Fiatwerken.

Stern Ludwig — Blusenerzeugung — 7. Zieglerg. 94.

Stollewerk Ernst — Gemischtwarenhandel und Verschleiß von Flaschenbier — 21. Hauptstr. 31.

Straka Karoline — Wäschewarenerzeugung — 10. Knöllg. 16.

Straßenbahner der Wiens Sportvereinigung — Wirtsgewerbe mit der Berechtigung nach § 16 der G.-O, lit. b, e, f, d, Rum als Beigabe zum Kaffee und Tee, beschränkt auf die Mitglieder und den Platz und für die Dauer der Badesaison — 21. Strandbad am Dampfschiffhaufen 189, Stadlau.

Strobl Franz — Tischlergewerbe — 16. Wattg. 45.

Szegner Karl — Handel mit Lebens-, Genußmitteln und Flaschenbierverschleiß — 13. Sechshauserstr. 122.

Strubal Martin — Kleinfuhrwerksgewerbe — 21. Haideweg 861.
Töpfer Ernst — Heftklammernerzeugung, Gesellschaft m. b. H. — Erzeugung von Heftklammern und Heftmaschinen sowie anderen gleichartigen Bureauartikeln — 21. Ferchenhauerg. 13.
Tyrna Stephanie — Wäschewarenerzeugung — 14. Sueßg. 3.
Vincour Hedwig — Damenkleidermachergewerbe — 21. Pregarteng. 2.
Vrzovsky Eva — Wanderhandel — 10. Alxingerg. 69.
Wachrom Katharina, geb. Horwath — Handel mit Zuckerwaren, Sodawasser, Fruchtsäfte, Kracherln und Flaschenbier — 21. Praterstr. 24.
Wagner Marie — Damenkleidermachergewerbe — 21. Anton Boschg. 8.
Watzek August — Tischlergewerbe — 16. Fröbelg. 45.
Weisland Elise, geb. Krochbüchler — Marktfahrergewerbe — 21. Floridusg. 67.
Windisch Leopold — Zimmermalergewerbe — 16. Schellhammerg. 10.
Wimmer Franz — Verschleiß von Kanditen, Zuckerwaren, Sodawasser, Flaschenbier, Flaschenwein, Wurst- und Selchwaren — 21. Jedleseerstr., Hütte gegenüber dem Aubarke.
Wlczek Franz — Kurzwarenhandlung — 21. Siemensstr. 68, Grundparzelle 1505, Leopoldau.
Wohak Josef — Handel mit Stoffen, Schneiderzugehör, Wäsche, Kleidern, Wirk- und Textilwaren — 21. Shuttleworthstr. 1.
Wolf Katharine — Viktualien- und Flaschenbierhandel — 21. Dampfschiffhaufen.
Zahradka Josef — Erzeugung von Dezimal-, Zentimal- und Brückenwagen und Gewichten — 21. Theodor Körnerg. 32.
Zatlaukal Marie, geb. Sticha — Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe — 21. Täublerg. 40.
Zemann Anton — Schuhmachergewerbe — 16. Friedrich Kaiserg. 13.

16. August 1921.

Aust Theodor — Marktviktualienverkauf — 3. Augustinermarkt.
Baberl Franziska — Handel mit Obst, Gemüse, Naturblumen und Geflügel im Umherziehen — 2. Schüttelstr. 51.
Bartejs Johanna, geb. Landsmann — Handel mit Obst, Gemüse, Naturblumen und Geflügel im Umherziehen — 2. Schüttaustr. 53.
Bauer Franz — Kleidermacher — 3. Keinerg. 15.
Bauer Israel — Gemischtwarenhandel — 3. Beatrixg. 3.
Beraböfer Michael — Lebensmittelhandel — 5. Arbeiterg. 35.
Blasche Josef — Handelsagentur — 3. Löweng. 28.
Bualas Marie — Holz- und Kohlenhandel — 2. Hammer-Purgstallg. 8.
Dolejschal Rudolf — Wanderhandel — 2. Navarag. 45.
Deutsch Leopold — Gemischtwarengroßhandel — 2. Afrikanerg. 1.
Donath Emanuel — Handel mit Juwelen, Gold und Pretiosen — 2. Czerning. 6.
Eder Karoline — Damenkleidermachergewerbe — 2. Engerthstr. 189.
Eigenmacht Regina — Handel mit Papier, Kurzwaren und Rauchrequisiten — 2. Obere Donaustr. 45 a.
Eisiger falsche Korn Moses — Tischler — 2. Obere Augartenstr. 50.
Feuerina falsche Kupferschmied Isidor — Handel mit Alteisen, Flaschen und unedlen Metallen — 2. Vazmanitena. 20.
Fiedler Lorenz — Handel mit Obst, Gemüse, Kanditen, Zuckerbäckerwaren, Fruchtsäften, Sodawasser und Flaschenbier — 2. Großer Bruckhaufen, bei den Schrebergärten.
Floridsdorfer Automobil-Gesellschaft, Ges. m. b. H. — Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 791 — 7. Stiftg.—Mariahilferstr.
Fortgang Friedrich — Elektrotechnische Konzession 2. Stufe (Installation) — 13. Maringstr. 5.
Francen Josef — Kleidermacher — 2. Mumbg. 4.
Frankl Leopold, Alleininhaber der prot. Firma Leopold Frankel — Vieh- und Fleischhandel im großen und in Kommission — 2. Praterstr. 38.
Friedmann Charlotte, geb. Glücksmann — Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe — 2. Nestroyg. 5.
Führer J. L. Erben, offene Handelsgesellschaft — Gemischtwarengroßhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 2. Lilienbrunng. 9.
Gabrielli Georg — Filmhandel — 5. Wiedner Hauptstr. 108.
Gerhartl Anna — Marktfahrergewerbe — 2 Rotenkreuzg. 2.
Ginsberg Heinrich — Handelsagentur — 2. Lassallestr. 20.
Glauber Adolf — Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, Haus- und Küchengeräten und Modewaren — 2. Vazmanitena. 18.
Großmann Leopold — Marktviktualienhandel — 2. Volkertmarkt.
Grün Josef Moriz — Mechanikergewerbe (Autoerzeugung und Reparatur) — 2. Untere Augartenstr. 31.
Grünberg Bernhard — Handelsagentur — 2. Taborstr. 21 a.
Hagen Josefa, geb. Ramersteiner — Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß — 5. Wimmerg. 15.
Hausen Adalbert — Handel mit landwirtschaftlichen Produkten — 2. Große Stadtgutg., Hotel Franzenshof.
Hautzenberger Josef — Stadlohnfuhrwerksgewerbe — 15. Kanneg. 8.
Hiebl Karl — Gemischtwarengroßhandel — 2. Dammhaufen 42.
Hoppel Josef — Gold- und Silberschmied — 13. Linzerstr. 41.
Höller Hermine — Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 296 — 1. Weihburgg. 29/31.
Hořička Marie — Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe — 18. Herbeckstr. 25 a.
Huber Franz — Handelsagentur — 3. Landstraßer Hauptstr. 34.
Hudec Heinrich — Pferdeagentur — 5. Städtischer Pferdemarkt.
Illich-Polster & Schöbel, offene Handelsgesellschaft — Wäschekonfektion und Manufaktur im großen — 15. Johnstr. 73.
Kaltenböck Anna, geb. Roubal — Handel mit Obst, Gefrornem, Kracherln, Zuckerwaren und Flaschenbier — 2. Linkes Ufer der Stürzellacke, bei km 2·4 unter Wien.
Kaufmann Jakob — Handel mit Wäschewaren — 2. Praterstr. 25 a.
Korn Mark Leon — Wäschewarenerzeugung — 3. Hetzg. 3 a.
Kitzler Richard — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 2. Dürnkrutpl. 10.
Knoll Josef Maier — Handel mit Marktviktualien und Geflügel — 2. Volkertmarkt.
Komoly Anton, Alleininhaber der Firma Anton Komoly — Handel mit Eisen und Eisenwaren — 13. Bartholomäusg. 3.
Kohn Moriz, Mag.-Pharm. — Gemischtwarenhandel — 2. Untere Augartenstr. 6.
Koßmann Saul — Garagierung fremder Fahrzeuge — 17. Blumeng. 73.
Kovacs & Komp. — Fabriksmäßige Erzeugung von Leisten und Rahmen — 15. Markgraf Rüdigerstr. 3.
Krafka Johann Nep — Bäcker — 2. Kleine Stadtgutg. 11.
Kraus Gisela, geb. Neumann — Handel mit Obst, Gemüse, Naturblumen und Geflügel im Umherziehen — 2. Große Pfarrg. 11.
Landau Ernestine, geb. Kohn — Marktviktualienhandel — 2. Markt, Volkertpl.
Landgraf Adolf — Handel mit Originalgemälden und Aquarellen — 2. Praterstr. 7.
Langer Hermann — Handelsagentur — 2. Wolfgang Schmälzlg. 24.
Lausecker Johann — Marmorwarenerzeugung — 2. Wolfgang Schmälzlg. 6.
Leitgeb Johann — Friseur und Raseur — 2. Vereinsg. 31.
Lipe Türkel & Söhne, offene Handelsgesellschaft — Handel mit Manufaktur-, Textil-, Wirk-, Kurz- und Wäschewaren — 2. Gredlerstr. 3.
Maier Josef — Erzeugung von Parfümerien und kosmetischen Artikeln, soweit deren Erzeugung an keine besondere Konzession gebunden ist — 2. Malzg. 1.
Mayer Karl — Handel mit Wildbret, Geflügel und Eiern — 2. Volkertmarkt.
Mayerhoff Johanna — Kleinfuhrwerksgewerbe — 2. Schönng. 11.
Maly Marie — Handel mit Obst, Naturblumen, Grünwaren und Geflügel im Umherziehen — 2. Engerthstr. 203.
Massarek Jakob, rekte Julius — Handelsagentur — 2. Praterstr. 66.
Meitner Franz — Handel mit Obst, Gemüse und Naturblumen im Umherziehen — 2. Schödlbergerg. 6.
Messinger, Virag & Kaufmann, offene Handelsgesellschaft — Handel mit Kohle und Holz im großen — 2. Große Mobreng. 20.
Mezera Ludmilla, geb. Otahal — Mechanische Strickerei — 15. Stagla. 10.
Myslivec Jaromir — Handel mit Bekleidungsgegenständen — 6. Fillgradera. 15.
Mokosch Leopold — Marktviktualienhandel — 2. Markt, Vorgartenstr.
Nemetz Thomas — Bäcker — 2. Vorgartenstr. 189.
Novoszel Johann — Sand- und Schottergewinnung — 2. Bruckhaufen 41, Kat.-Parz. 2577 und 2571/2.
Obstfeld Nacheln — Lebensmittelhandel — 2. Gaußpl. 3.
Odenahl Anna, rekte Sebesta, geb. Šmid — Handel mit Obst, Gemüse, Naturblumen und Geflügel im Umherziehen — 2. Volkertpl. 9.
„Peru", kosmetisch-technisches Laboratorium — Erzeugung von chemisch-technischen, kosmetischen und diätetischen Präparaten — 15. Neubaugürtel 19.
Pick Robert Walter — Handel mit Geschäftsbüchern, Drucksorten und Bureauartikeln — 18. Währingergütel 137.
Pimsler Godel — Handel mit Wirk-, Schnitt- und Wäschewaren — 2. Malzg. 9.
Polar Johann — Kleidermacher — 2. Malzg. 1.
Pollak Ludwig — Kürschner — Große Schiffg. 24.
Proßnitz Isidor — Handelsagentur — 2. Schmelzg. 3.
Raimund Leopold — Handel mit Obst, Gemüse, Naturblumen im Umherziehen — 2. Obermüllnerstr. 7.
Reichl & Janusch, offene Handelsgesellschaft — Schuhmacher — 2. Schüttelstr. 71.
Reisinger Marie — Marktviktualienhandel — 2. Markt, Volkertpl.
Schilder Anna — Warenhandel, beschränkt — 15. Zinckg. 7.
Schindler Marie — Marktviktualienhandel — 2. Volkertmarkt.
Schmergel Josef — Handel mit Leder-, Mode-, Wirkwaren und Schneiderzugehör — 2. Glockeng. 31.
Schmiedgunst Anton — Bäcker — 5. Reinprechtsdorferstr. 29.
Schneider Nathan — Detailhandel mit Brennholz und Kohlen — 2. Miesbachg. 10.
Siegelmann Jankel — Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln — 2. Heinestr. 3.
Silberschütz Isaak — Handel mit Kartonagewaren — 15. Tellg. 28.
Skala Marie — Personentransport mit dem Fiakerwagen 957 — 1. Weihburgg.
Sonntag Isaak Aron — Handel mit Obst und Südfrüchten — 2. Lichtenauerg. 12.
Steinberg Miklos — Handel mit Juwelen, Goldwaren und Pretiosen — 2. Venedigerau 5.
Sternath Johann — Handel mit Werkzeugen und Maschinen — 2. Nordbahnstr. 16.

Stedra Wenzel — Zimmer- und Dekorationsmaler — 2. Ennsg. 6.
Stranez Ernst — Handel mit Tuch-, Textil- und Konfektionswaren — 2. Kleine Schiffg. 4.
Tisch Heinrich — Handelsagentur — 2. Schüttelstr. 15b.
„Viehmarx", Vieh- und Fleischhandelskonsortium, Ges. m. b. H. — Handel mit Vieh, Fleisch und Fettwaren und deren Abfallsprodukten — 3. St. Marx, Viehmarkt.
Weiß Franz — Handel mit altem Eisen und Altmetall — 3. Kercherg. 22.
Wilder Max — Handel mit Wäsche-, Wirk- und Kurzwaren — 3. Gärtnerg. 12.
Winkler Paula — Blusenerzeugung mit Ausschluß jeder Tätigkeit, welche in den Berechtigungsumfang des Kleidermachergewerbes fällt — 2. Novaragasse 40.
Zahalka Emanuel — Kleidermacher — 2. Heleneng. 6.
Zang Josefine — Handel mit Kanditen, Sodawässer, Fruchtsäften, Gefrornem, Kracherln und Zuckerbäckerwaren — 2. Komödieng. 6.
Zapotovsky Stephan — Schuhmacher — 2. Engerthstr. 202.
Zierler & Komp. — Großhandel mit Textilwaren — 2. Taborstr. 24.

17. August 1921.

„Akko", Ges. m. b. H. — Elektrotechnikerkonzession 2. Stufe — 12. Schönbrunnerstr. 252/254.
Amon Stephan — Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrornem — 12. Grünbergstr. 11.
Artner Norbert — Gemischtwarenhandel — 12. Arndstr. 50.
„Astra", Ges. m. b. H. — Fabriksmäßige Erzeugung und Vertrieb von Metallwaren — 12. Schönbrunnerstr. 182.
Bauer Agnes — Wanderhandel — 12. Reschg. 10.
Bauer Richard — Zier- und Handelsgärtner — 12. Theresienbadg. 4.
Bauer Theresia — Wanderhandel — 12. Reschg. 10.
Behringer Friedrich — Handel mit Artikeln der Schuhindustrie nebst Schuhmacherwerkzeugen und Zugehör — 12. Oppelg. 5.
Bernhofer Leopold — Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften und Gefrornem — 12. Reschg. 9.
Blau & Dr. Neubauer, Glasmontierung — Fabriksmäßiger Betrieb des Glasmontierungs- und Gürtlergewerbe — 12. Schönbrunnerstr. 287.
Blauensteiner Franz — Marktfirantie — 12. Eichenstr. 26.
Bochnig Wilhelm — Kleinhandel mit Brennmaterial — 12. Aßmayergasse 38.
Brandel Heinrich — Wanderhandel — 12. Wurmstr. 40.
Briefer Anna, geb. Jindra — Wäschewarenerzeugung — 12. Johann Hoffmannpl. 10.
Brožek Martin — Wanderhandel — 12. Hetzendorferstr. 24.
Buchmann, Kleinlercher & Wittek — Hutmachergewerbe — 12. Albrechtsbergerg. 30.
Bures Irma, geb. Szigeti — Holz- und Kohlenhandel — 12. Ratschkygasse 37.
Burian Karoline, geb. Grund — Handel mit Altmaterialien und Werkzeugen — 12. Mandlg. 24.
Dangl Johann — Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß — 12. Breitenfurterstr. 102.
Dolezal Johann — Schneidergewerbe — 12. Arndtstr. 8.
Dowisch Emil — Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln und Maschinen — 12. Ruckerg. 8.
Drexler Anton — Schuhmacher — 13. Goldschlagstr. 127.
Drill Josefine — Handel mit neuen Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten — 12. Meidlinger Hauptstr. 18.
Dworzak Therese — Lebensmittelhandel, Genußmitteln und Flaschenbierverschleiß — 12. Schönbrunnerstr. 254.
Engel Adolf — Agentur mit Textilwaren — 13. Trauttmansdorffgasse 34/36.
Esser Marie, geb. Bodicka — Viktualienverschleiß — 12. Hertherg. 27.
Fasching Berta — Handel mit Drucksorten, Papier und Papierwaren und graphischen Bedarfsartikeln — 12. Arndstr. 75.
Fast Ernst — Wanderhandel — 12. Flurschützstr. 21.
Felkel Johann — Gemischtwarenhandel — 12. Aßmayerg. 56.
Fiala Johann — Tischler — 12. Schallerg. 34.
Forster Johann — Drechsler — 12. Bahnzeile 47.
Frestr Friedrich Adam — Fabriksmäßige Erzeugung von Sportartikeln und Handel mit denselben — 12. Eichholzg. 27.
Garhöfer Stephan — Marktfahrer — 12. Pohlg. 13.
Gieles Felix — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 12. Canalettog. 1.
Glaß Isidor — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 12. Aßmayergasse 38.
Göbel Georg — Kamm- und Fächermacher — 12. Dunklerg. 9.
Göbel Wilhelm Johann — Kamm- und Fächermacher — 12. Dunklergasse 9.
Göbl Julius — Friseur und Raseur — 12. Grieshofg. 14.
Gottesmann Isidor — Holzzerkleinerung und Handel mit Brennholz — 12. Aßmayerg. 17.
Grüger Gustav — Gastwirtsgewerbe, § 16, lit. b, c, d, g der G.-O. — 12. Eichenstr. 12.
Grüner Rudolf — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß — 12. Ignazg. 23.
Handl Leopold — Bildhauer — 12. Wertheimsteing. 12.
Hayder Rudolf — Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren aus edlen und unedlen Metallen — 12. Eichenstr. 76.
Helt Rudolf — Tischler — 12. Hertherg. 25.
Heyder & Killian, Ges. m. b. H., Inhaberin Berta Scherr, verehl. Brod — Holzhandel — 12. Klehslpl. 12.
Hymann Stephanie, geb Witek — Wäschereigewerbe unter Einhaltung der h. ä. Bedingungen Z. 36.336/06 — 12. Hetzendorferstr. 109.
Heiduschka Heinrich — Marktfahrer — 12. Hertherg. 12.
Hillinger Leopoldine, geb. Krenn — Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Obst und Gefrornem, Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß — 12. Koppreiterg. 22.
Hirsch Heinrich — Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbierverschleiß — 12. Schönbrunnerstr. 188.
Hitz Karl — Handel mit Holz im großen und im kleinen — 12. Ehrenfelsg. 17.
Hörwarter August — Handelsagentur — 12. Tivolig. 25.
Hofbauer Ignaz — Anstreicher und Lackierer — 12. Altmannsdorferstraße 79.
Hofstätter Berta Karoline, geb. Witzmann — Krawattenerzeugung — 12. Koppreiterg. 4.
Holecek Roman — Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß — 12. Flurschützstr. 7.
Honstecky Marcella — Handel mit Kurz-, Galanterie- und Parfümeriewaren, Schreib- und Zeichnenrequisiten, Ansichts- und Gratulationskarten, Papier und Papierwaren — 12. Giersterg. 3.
Horke Franziska, geb. Paukner — Uebernahme von Wäsche zum Putzen und Waschen — 12. Längenfeldg. 4.
Hossa Heinrich — Nutzviehhandel — 13. Cumberlandstr. 22.
Hrabik Marie — Wanderhandel — 12. Spittelbreiteng. 18.
Hruza Josef — Anstreicher — 12. Hetzendorferstr. 124.
Hudeček Franziska — Betrieb einer elektrischen Wäscherolle — 12. Rotenmühlg. 44.
Huth Oskar & Komp. — Wäscheerzeugung — 12. Schönbrunnerstr. 234.
Jellinek Leopold — Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln, Elektrotechnikergewerbe 1. Stufe — 12. Wilhelmstr. 31.
Jerbič Johanna — Marktfahrer — 12. Albrechtsbergerg. 13.
John Leopold — Juwelier und Goldschmiedgewerbe — 12. Oswaldg. 8.
Juszczak Josef — Schuhmachergewerbe — 12. Roesnerg. 4.
Kaćer Aloisia — Wanderhandel — 12. Reschg. 5.

(Das Weitere folgt.)

Allgemeine Depositen-Bank

Gegründet 1871. Wien I., Schottengasse 1. Gegründet 1871.

:—: Aktienkapital und Reserven K 480,000.000 :—:

Bank- und Wechslerhaus, I., Kolowratring 14.

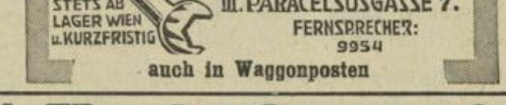
WECHSELSTUBEN:

I., Teinfaltstraße 2
I., Franz Josefs-Kai 37
I., Rotenturmstraße 29.
II., Taborstraße 7
III., Hauptstraße 10
IV., Rainerplatz 2
IV., Wiedner Gürtel 10
V., Reinprechtsdorferstraße 62
VII., Mariahilferstraße 74 b
VII., Neubaugasse 44
VIII., Josefstädterstraße 64
X., Favoritenstraße 103
XII., Koppreitergasse 2
XIII., Hietzinger Hauptstraße 3
XIII., Breitenseerstraße 6
XIV., Sparkassenplatz 1
XIV., Mariahilferstraße 196
XVII., Ottakringerstraße 84
XVIII., Währingerstraße 84
XXI., Hauptstraße 45 307

FILIALEN:

Baden bei Wien, Bregenz, Czernowitz, Graz, Innsbruck, Knittelfeld, Linz, Mödling, Neunkirchen, Salzburg, Steyr, St. Pölten, Vöcklabruck, Wels, Wiener-Neustadt, Villach.

Besorgt sämtliche Bankgeschäfte und industrielle Transaktionen zu den kulantesten Bedingungen.



auch in Waggonposten 372

F. G. Kretschmer & Co.

Wien, IX., Grünentorgasse 5. — Tel. 14043

Maschinen u. Werkzeuge

Fräs-, Bohr- und Hobelmaschinen, Drehbänke, Meßwerkzeuge etc. 364

CENTRAL - SPEDITIONS - BUREAU (vormals Brüder Wittels)
Zentralbureau: I., Biberstraße 8. — Fernsprecher: 19481, 20635, 18455, 31449, 14261
Internationale Transporte jeder Art. Verzollungen. Möbeltransporte loko und auswärts. Eigene Magazine mit Geleiseanschluß Station Michelbeuern der Wiener Stadtbahn. Lagerhaus 18., Antonigasse 13. Eigene Sammelladungen nach und von den Nationalstaaten, Deutschland, Italien, Schweiz usw.
311

Ein- und Verkauf von Maschinen
aller Art
Alteisenkauf in größeren Mengen — Großes Maschinenlager — Großes Lager von sämtlichen Sorten Stab-, Rund- u. Façon-Neueisen
MAX LAWETZKY
Wien XX., Engerthstrasse Nr. 143
(Endstation der Straßenbahnlinie „V") 376
Telephon 49-3-22 Telephon 49-3-22

L. Gussenbauer & Sohn
Gesellschaft m. b. H.
WIEN IV.,
Karolinengasse Nr. 17
Tel. 55382.

251
bauen als Spezialität: Fabrikschornsteine, Feuerungsanlagen. - Kesseleinmauerungen. — Reparaturen an alten Schornsteinen ohne Betriebsstörung.

Preßspan, Metallfadenlampen, Gumoid, Glimmer, Mikanit,
Dampfarmaturen, Sauerstoff in Stahlflaschen etc.
in großen Posten bei
Alfred Nichtenhauser
Wien I., Schottenring 33
Telephone 16279 u. 3608/VIII
Telegrammadresse: Enea
Bei der Wiener Messe Stand Nr. 4727, Gruppe 32, Rotunde. 313

PUCHWERKE A.-G. GRAZ
Automobile
Fahrräder 350
Motorpflüge
Motor-Feldbahnen
Zentralverkaufsbüro:
Wien, I., Kolowratring 14

Süddeutsche
Donau-Dampfschiffahrt-Geselschaft
Direktion: Wien I. Bez., Schottenring 17
STATIONEN: 261
Wien: Wien-Zwischenbrücken, Wien-Kaiserplatz, Wien-Stadt (am Donaukanal im Stadtzentrum gelegen), Wien-Donaukaibahnhof
Budapest: Budapest-Rudolfskai, Buda (Ofener Seite), Budapest - Donauuferbahnhof
Belgrad, Deggendorf, Linz, Passau und Regensburg
Beschleunigter Dienst zwischen Wien und Budapest mit Doppelschrauben - Motorfrachtschiffen

Eisen- u. Stahl-Aktiengesellschaft
(vormals Landsmann & Co.)
Zentralbüro: Wien VIII., Friedrich Schmidtplatz Nr. 5
Telephon 35084, 35085, 35086 371
Magazine: X., Erlachgasse 76, Telephon 55581, 55395
Ständiges Lager von Gas- und Siederohren, Flanschenrohren, Bohrrohren, Bohrstangen, Grob-, Mittel- und Feinblechen, Weißblechen, verzinktem Eisenblech, jede Art von Stabeisen, kaltgewalztem Bandeisen, blankgezogenem Eisen, Stahl-, Walz- und gezogenem Draht, Nieten, Schrauben, Drahtstifte, Träger und sonstigem Formeisen usw.

KOCHGESCHIRRE
EMAILLIERT, VERZINNT, KUPFER, ROH, POLIERT
HAUS-, KÜCHEN- u. WIRTSCHAFTSGERÄTE
SPEZIALABTEILUNG für EINRICHTUNG von GEMEINSCHAFTS-, SPITALS- und sonstigen GROSSKÜCHEN
HYGIENISCHE ARTIKEL
J. ALBRECHT 287
Wien, I., Ring des 12. November 10 — Fernsprecher 65188
GROSSNIEDERLAGE der EMAILLIRWERKE „AUSTRIA".

A.-G. R. Ph. Waagner-L. & J. Biró & A. Kurz
Eisenkonstruktions- u. Brückenbau-Werkstätten, Stahl- u. Eisengiesserei u. Kesselschmiede. 419
Werke: Wien XXI., Graz. — Zentrale: Wien VI., Margaretenstrasse Nr. 70 (Eisenhof).
Kessel verschiedenster Systeme, genietete Rohre, Blecharbeiten aller Art Reservoire und Zisternen.

„WAWEL“

Speditions- und Transport-Aktiengesellschaft

Wien 3., Marxergasse 30. — Telephon 3630, 8242, 8346.

Warschau, Krucza 44, Krakau, Św. Anny 4, Lemberg, Plac Marjacki 9, Przemyśl, Hotel Przemyski, Dziedzice, Bahnhof, Szczakowa, Vertretung, Trzebinia, Bahnhof, Drohobycz, Ringplatz, Podwołoczyska, Nepolokouti, Sniatyn, Czernowitz, Rathausstraße, Villach, Danzig, Hundegasse.

Alliierte Firma: **„WAWEL“ Ungarische Speditions- und Verkehrsaktiengesellschaft Budapest (Hotel Budapest).**

Spezialverkehr mit eigenen Sonder-Güterzügen.

Telegramme: WAWELTRANSPORT. 380

‚CEFMA‘ HEBEZEUGE

Ketten u. Drahtseile

C. F. MARTIN

Hebezeuge- und Kettenfabrik

Wien, XII., Rechte Wienzeile 245 a/XVI.

Prag VII., Belcredistraße 11/XVI. 275

Gas-, Wasser- und elektr. Anlagen

jeder Art und Grösse 352

Ing Hans Rechenmacher

Wien 7. Bezirk, Lerchenfeldergürtel Nr. 16

Interurb. Fernspr. 39458. :-: Telegrammadresse: „Kollektor“ Wien

Elektromotoren stets lagernd

Bruchsichere Rohrleitungen.

Bruchsichere Armaturen

Unfallverhütende Benzinlagerungen

Patente Martini & Hüneke

Komm. Ges. Rosenthal & Comp.

Wien 20., Donaueschingenstrasse Nr. 20

TELEPHON 48130. 236 **TELEPHON 48130**

Steinindustrie 348

CARL BENEDICT

Gmünder Granitwerke G. m. b. H.

Wien, III., Rennweg 112, Telephon 8970

Pflastersteine, Trottoirrandsteine, Pflasterungen, Steinmetzarbeiten und Denkmäler.

Lieferant der Gemeinde Wien und anderer Gemeinden, der Staats- und Landesämter; verläßliche Ausführung der größten Aufträge.

Berndorfer Metallwarenfabrik

ARTHUR KRUPP A.-G.,

Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12

VI., Mariahilferstrasse 19/21

Kupfer- und Aluminium-Kochgeschirre

356

„Teerag“ 319

Aktiengesellschaft für Teerfabrikate

Asphalt, Russ und chemische Produkte

Zentrale Wien III., Marxergasse 25

Küchenfee

Möbel-Spezialfabrik

Wien, XX., Kaiserplatz Nr. 6

335 **Telephon Nr. 45022**

Karl Klimberger & Co.

Wien—Triest

Schlafzimmer :: Mädchenzimmer

Vorzimmer :: Küchen-Einrichtungen

Filialen in Wien:

I. Spiegelgasse 15

IV. Margaretenstr. 2

VI. Gumpendorferstr. 5

VI. Stumpergasse 51

VIII. Josefstädterstr. 30

XVIII. Währingerstr. 115

XXI. Hauptstraße 28

A. E. G. Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien XXI. **Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Babenbergerstr. 7** **Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6**

(Telephon Nr. 4616 und 10909.) 334

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke etc.

G. WINIWARTER

Blech- und Bleiwaren-Fabrik

Wien, I., Getreidemarkt 8.

Verzinktes Eisenblech in allen Dimensionen. **Wellenblech** und **Trägerwellblech** zu Dächern, Plafonds, Balkons, Feuerschutzvorhängen etc.

Erzeugung von Bleirohren, Bleiplatten, Hartbleiarmaturen, Bleisyphone etc. Verzinkte, verbleite und verzinnte Eisenbleche. Wellbleche schwarz und verzinkt etc. Spezialität: Bleiwolle, bestes Muffendichtungsmaterial. Preislisten und Prospekte auf Verlangen gratis und franko. 294

Elektrizitätszähler

Elektro-Kleinmotore bis 2 PS.

Ventilatoren - Klingeltransformatoren 326

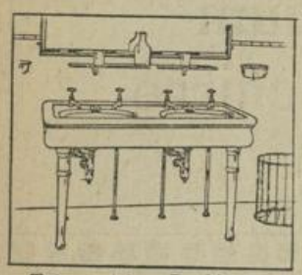
Isaria **Elektro-Gesellschaft m. b. H.**

Wien, VII., Zieglergasse 83. Tel. 30411.

Baugesellschaft
ANTON R. FLEISCHL
Wien 9. Bez., Porzellangasse 36
Hochbau, Tiefbau, Beton- und Eisenbetonbau
Wasserkraftanlagen, Kleinwohnungsbauten
Rekonstruktions- und Adaptierungsarbeiten
Sparbauweise - - - - - - - - Grundtransaktionen
Stockwerkaufbauten
263

BOSCH
LICHT UND ANLASSER, ZÜNDUNG, KERZEN, ÖLER.
ROBERT BOSCH G. M. B. H.
Verkauf, Einbau- sowie Reparatur-Werkstätten
Wien, III., Untere Weißgärberstr. 20.
276

Moderne Badezimmereinrichtungen 375

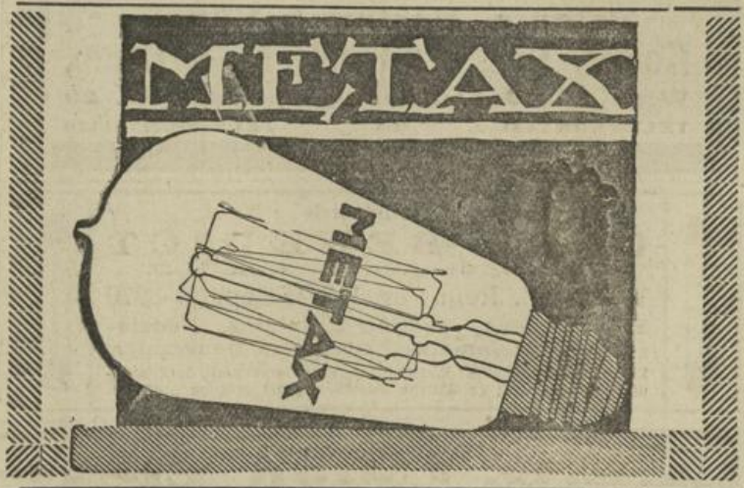


Fayence-Klosette, Waschtische, Badeöfen, emaill. Gasbadewannen, prompte Lieferung mit Ausfuhrbewilligung
Leopold Blau & Co.
Ges. m. b. H.
Wien, II. Aspernbrückeng. 5
Export mit Ausfuhrbewilligung nach allen Weltteilen
Telegr.-Adr.: Leoblauco. **Interurb. Telephon 43351.**

Maschinen- u. Armaturen-Niederlage
Rudolf Patzer
Wien, I. Bez., Getreidemarkt 2,
Repräsentanz der Blan-e-Werke,
liefert: Manometer, Thermometer, Ventile, Kondenswasserableiter, Wasserstandsanzeiger, Wasser- u. Gasarmaturen, Wächterkontrolluhren, Arbeiterkontrollapparate, Dichtungsmaterial, Rohre und Fittings etc. 318

ALOIS KOLB
Anstreicher u. Lackierer
gerichtl. beeid. Schätzmeister und Sachverständiger
Wien, VII., Lindengasse 12
Telephon 84578. 264 Telephon 84578

Spiegel- und Tafelglasniederlage
Hermann Dénes
V., Hamburgerstraße 5,
Telephon 2536, 6030.
Filiale I., Maysedergasse 2,
Telephon 5537.
Grosses Lager 295
in Spiegel- und Tafelglas, Solin-, Ornament-, Draht- und Schnürlglas in allen Sorten und Dimensionen, sowie in allen sonstigen Glasarten. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen.



Elektromaterial
Koch- und Heizapparate,
Karbidlampen, Leitungsdrähte etc. etc. liefert 241
Beleuchtungshaus Walter
Wien VI., Gumpendorferstr. 88 b
Ecke Webgasse :-: Telephon 7161

Inhalt.

	Seite
Stadtsenat:	
Bericht über die Sitzung vom 19. August 1921	1105
Bericht über die Sitzung vom 23. August 1921	1108
Bezirksvertretungen:	
Sitzung	1110
Baubewegung:	
Gesuche um Baubewilligungen vom 31. August bis 2. September 1921	1110
Arbeiten und Lieferungen:	
Anbotausschreibungen	1110
Ergebnisse	1110
Kundmachungen	1111
Stiftungen, Stipendien und Freiplätze	1111
Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster	1111

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Schriftleiter: Ludwig Wiener. — Papier aus der Pittener Papierfabriks-A.-G.
Buchdruckerei E. Kainz vorm. A. V. Wallishausser.